



Pressemitteilung

Das GEWOFAG-Quartier im DomagkPark wächst weiter

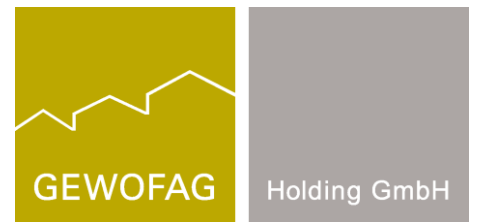
GEWOFAG feiert Richtfest für 141 Wohnungen an der Max-Bill-Straße / Neunter Stützpunkt von Wohnen im Viertel eröffnet

München, 20. Mai 2015. In direkter Nachbarschaft zu den mehr als 270 bereits bezogenen Wohnungen errichtet die GEWOFAG im Nordosten des Domagkareals in Schwabing weitere 141 Wohnungen und eine Kinderbetreuungseinrichtung. Von dem bereits fertig gestellten und nun eröffneten Stützpunkt des GEWOFAG-Versorgungsmodells Wohnen im Viertel profitieren alle Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers.

Auf 9.400 Quadratmetern Geschossfläche entstehen an der Max-Bill-Straße 116 Wohnungen für Studierende sowie 25 Einheiten, die nach dem Kommunalen Wohnungsbauförderprogramm KomPro/C gefördert werden. In dem Gebäudekomplex befinden sich außerdem die Räume eines „Hauses für Kinder“, das sechs Kindergarten- und Kinderkrippengruppen mit insgesamt 111 Kindern Platz bietet. Raum zum Spielen finden die Kinder im großen geschützten Innenhof, zu dem sich alle Freiflächen der Häuser ausrichten.

Die GEWOFAG errichtet die Anlage nach dem Entwurf von léonwohlhage Gesellschaft von Architekten GmbH, Berlin, und dem Atelier Loidl Landschaftsarchitekten, Berlin. Die Fertigstellung ist für Ende dieses Jahres vorgesehen. Insgesamt investiert das Wohnungsbauunternehmen in das Projekt nach heutiger Kostenberechnung rund 29,8 Mio. Euro.

Wohnen im Viertel am DomagkPark umfasst zehn barrierefreie Projektwohnungen für jeweils eine Person, darunter eine Rollstuhlfahrerwohnung. Zudem gibt es eine Pflegewohnung auf Zeit, die für eine vorübergehende Pflege, beispielsweise nach einem Krankenhausaufenthalt, genutzt werden kann. Die GEWOFAG arbeitet auch an diesem Standort ihres Wohn- und Versorgungsmodells mit dem bewährten Kooperationspartner Evangelischer Pflegedienst München e. V. zusammen: Dieser betreut als ambulanter Pflegedienst bereits Wohnen im



Viertel in Gern und in Schwabing. Aktuell sind insgesamt neun Standorte von Wohnen im Viertel in München in Betrieb. Zwei weitere werden noch in diesem Jahr eröffnet.

Vielfältiges Quartier im DomagkPark

Im DomagkPark entsteht bezahlbarer und attraktiver Wohnraum für alle Münchnerinnen und Münchner. GEWOFAG-Geschäftsführer Dr. Klaus-Michael Dengler sagt: „Die GEWOFAG setzt bei all ihren Bauvorhaben auf eine ganzheitliche Planung und verfolgt das Ziel, lebendige und vielfältige Quartiere zu errichten. Dies trifft in besonderer Weise auf das große Projekt DomagkPark zu. Das Viertel ist ein Ort für alle: Familien, Paare, Singles, für Studierende genauso wie für Seniorinnen und Senioren.“

Das Gesamtprojekt der GEWOFAG auf dem Domagkareal ist eines der größten und umfangreichsten Neubauvorhaben des Wohnungsbauunternehmens in den letzten Jahren. Dazu zählen neben den 141 Wohnungen, für die das Richtfest gefeiert wird und den mehr als 270 bereits bezogenen Wohnungen im nördlichen DomagkPark auch 107 Wohnungen, ein „Haus für Kinder“ sowie neun Künstlerateliers im südlichen Abschnitt des Areals.

Die GEWOFAG entwickelt das Quartier gemeinsam mit einem Konsortium aus Genossenschaften, Bauträgern und Baugemeinschaften. Das Ziel dieses Zusammenschlusses ist, von Anfang an eine Vernetzung aller künftigen Akteure und Bewohnerinnen und Bewohner mitzudenken und zu ermöglichen.

GEWOFAG

Die GEWOFAG ist mit rund 35.000 Wohnungen Münchens größte Vermieterin. Sie stellt seit über 85 Jahren den Münchner Bürgerinnen und Bürgern Wohnraum zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung und bietet damit Alternativen im angespannten Münchner Wohnungsmarkt. Neben Neubau und Vermietung sind die Sanierung und Instandsetzung des Wohnungsbestands die wichtigsten Aufgaben der GEWOFAG. Der GEWOFAG-Konzern mit dem Tochterunternehmen Heimgag München GmbH beschäftigt in München rund 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



GEWOFAG-Projektleiter Erwin Böckeler, Pfarrer Gerson Raabe, erster Vorsitzender des Evangelischen Pflegedienstes München e. V., Stadträtin Heide Rieke und GEWOFAG-Geschäftsführer Dr. Klaus-Michael Dengler (v.l.n.r.) beim Richtfest.

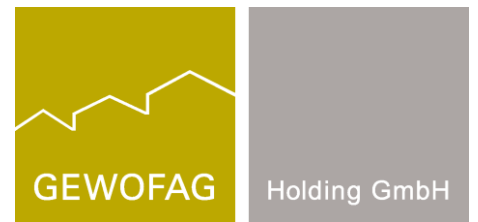
Foto: GEWOFAG/Bethel Fath



Der Gebäudekomplex mit 141 Wohnungen grenzt direkt an die bereits bezogenen GEWOFAG-Wohnhäuser in der Max-Bill-Straße an. Foto: GEWOFAG/Bethel Fath



Ein Unternehmen der
Landeshauptstadt München



Ansicht des GEWOFAG-Gebäudes im Nordosten des Domagkareals. Quelle: léonwohlhage
Gesellschaft von Architekten GmbH, Berlin.

Pressekontakt

Peter Scheifele
Konzernsprecher
GEWOFAG Holding GmbH
Kirchseeoner Straße 3
81669 München
Tel.: 089 4123-372
E-Mail: peter.scheifele@gewofag.de
www.gewofag.de